

| | |
|--|--|
| | <p>Objekt: Elektron</p> <p>Museum: Münzkabinett Geschwister-Scholl-Straße 6 10117 Berlin 030 / 266424242 ikmk@smb.spk-berlin.de</p> <p>Sammlung: Antike, Griechen, Archaik und Klassik</p> <p>Inventarnummer: 18200098</p> |
|--|--|

Beschreibung

Karwiese schreibt diese Münze dem ephesischen Tyrannen Meles zu, einem Schwiegersohn des Alyattes. Diese Zuweisung aufgrund des häufigen Vorkommens im Artemisionhort ist als zu kompliziertes Konstrukt jedoch abzulehnen.

Vorderseite: Löwentatze mit vier Erhebungen.

Rückseite: Quadratische Punze.

Grunddaten

Material/Technik:

Elektron; geprägt

Maße:

Gewicht: 0.14 g; Durchmesser: 4 mm

Ereignisse

Hergestellt wann 600-550 v. Chr.

wer

wo Kleinasien

Besessen wann

wer

Theodor Macridy Bey (1872-1940)

wo

[Geographischer Bezug] wann

wer

wo Kleinasien

Schlagworte

- 1/96 Stater
- Antike
- Archaik
- Metall
- Münze
- Tier

Literatur

- St. Karwiese, Die Münzprägung von Ephesos I (1995) 136 Nr. 7 (dieses Stück).
- U. Wartenberg, SNR 76, 1997, 264 f. (Kritik an der Zuweisung der Münzen an Meles)..